

14.10.2022 – 22:13 Uhr

Patrick Spieldiener ist "Entrepreneur Of The Year" in Liechtenstein

Vaduz (ots) -

Unternehmer Patrick Spieldiener ist der Gewinner des Wettbewerbs "EY Entrepreneur Of The Year 2022(TM)" in Liechtenstein. Der Inhaber von Intamin Amusement Rides mit Sitz in Schaan ist am Freitagabend, 14. Oktober 2022, ausgezeichnet worden.

Die prestigeträchtige Auszeichnung wurde am Freitagabend im Saal am Lindenplatz (SAL) in Schaan vor rund 200 Persönlichkeiten aus Liechtenstein, der Schweiz und Österreich durch EY und die Regierung Liechtensteins vergeben. Der diesjährige Preisträger Patrick Spieldiener ist CEO und Inhaber von Intamin Amusement Rides. Spieldiener leitet das Unternehmen, welches zu den Weltmarktführern in der Entwicklung von Freizeitanlagen und Transportsystemen zählt, in zweiter Generation. Die Unternehmensgruppe ist seit der Gründung 1967 in der Entwicklung und Produktion von Freizeitanlagen und Transportsystemen tätig und hat bereits mehr als 1000 Anlagen weltweit errichtet. Spieldiener übernahm das Unternehmen im Jahr 2002 und setzte den Wachstumskurs auf mittlerweile rund 900 Mitarbeitende konsequent fort. In seiner Ära wurde das Liechtensteiner Unternehmen vor allem durch Rekordkonstruktionen von Achterbahnen weltweit bekannt. Dazu gehören beispielsweise die schnellste Achterbahn in Dubai oder das höchste Riesenrad in Japan.

Beeindruckende Entwicklung

Der diesjährige Preisträger überzeugte die Jury durch seine ausserordentliche unternehmerische Spitzenleistung. "Intamin ist ein echter Hidden Champion. Einer, den man kaum kennt. Aber einer, der durch grandiose Innovationskraft und präzise Ingenieurskunst zu einem Weltmarktführer wurde - made in Liechtenstein", sagte Jurymitglied Mirjam Hummel-Ortner in ihrer Laudatio. Die unabhängige Jury besteht aus unternehmerischen Persönlichkeiten aus der Region.

Gleich fünf Finalistinnen und Finalisten standen zur Wahl zum besten Unternehmer des Jahres. Mario Frick (Bank Frick), Prinz Michael von und zu Liechtenstein (Industrie- und Finanzkontor), Thomas Nägele (Nägele Rechtsanwälte) sowie Michaela und Marc Risch (Clinicum Alpinum) wurden für ihre unternehmerischen Leistungen ausgezeichnet. "Sie alle untermauern durch Ihre Spitzenleistungen Liechtensteins Ruf als Wiege grosser Unternehmerinnen und Unternehmer. Verdient - so viel steht fest - hätte es jede und jeder von Ihnen. Allein Ihre Zugehörigkeit zum Kreis der Finalisten macht Sie alle zu Siegern", so Regierungschef-Stellvertreterin und Wirtschaftsministerin Sabine Monauni über die fünf Finalistinnen und Finalisten. Das Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen EY und die Liechtensteiner Regierung sind Träger des Wettbewerbs.

Spieldiener vertritt Liechtenstein in Monaco

Patrick Spieldiener darf sich über die prestigeträchtige Auszeichnung und attraktive Sachpreise freuen. Er nimmt unter anderem am Wettbewerb "World Entrepreneur Of The Year" in Monte Carlo teil und wird in die "Hall of Fame" der besten Unternehmer der Welt aufgenommen.

EY kürt den Entrepreneur Of The Year jährlich in über 60 Ländern. "Der Wettbewerb öffnet den Kandidatinnen und Kandidaten den Zugang zu einem einzigartigen Netzwerk - sie gehören zu einer exklusiven Community und profitieren von Kontakten rund um die Welt, von Türöffnern für Ideen und Märkten und vom Zugang zu Fachwissen auf der Höhe der Zeit", so Sascha Stahl von EY.

Erfolgreiche Unternehmer gekürt

Der diesjährige Gewinner tritt in die Fussstapfen namhafter Unternehmer. Der erste Entrepreneur Of The Year Liechtenstein war 2009 Harti Weirather, Inhaber der Sportvermarktungsfirma WWP in Ruggell. Zwei Jahre später ging die Auszeichnung an die Brüder Anton und Christoph Frommelt, Eigentümer der Frommelt Zimmerei und Ing. Holzbau AG in Schaan. 2013 gewann Markus Kaiser, Inhaber des Kommunalfahrzeugherstellers Kaiser AG in Schaanwald, die Auszeichnung. Preisträger im Jahre 2017 waren die Brüder Martin und Lorenz Risch, Inhaber der Dr Risch Gruppe. Zuletzt wurde Alexander Ospelt, Verwaltungsratspräsident der Ospelt-Gruppe mit Sitz in Bendern ausgezeichnet.

Pressekontakt:

Ministerium für Inneres, Wirtschaft und Umwelt
Patrick Stahl, Eventagentur Skunk AG
T +423 231 18 28